

spirit. Philosophie Frankreichs dem hochernsten Gedanken „über das andere Leben“ entgegenhält, wir begegnen aber auch einer hochachtbaren Geistes-schärfe, mit welcher Abbé Meric zu kämpfen und zu siegen versteht. Hoch interessant darf man das zweite Buch nennen; denn wer würde nicht gerne etwas hören von dem unausbleiblichem „Tage nach dem Tode,“ welcher uns hier so tief ernst zu tagen beginnt. Ohne Schwierigkeit gelingt's, das Credo zu geben, den hinreißenden Worten, welche im dritten Buche dem geehrten Leser begegnen. Die Apokalypse und das tausendjährige Reich finden hier im vierten Capitel eine näher eingehende und leicht faßliche Darlegung. Nicht unerwähnt darf bleiben das, was der ebenso wissenschaftliche als glaubensvolle Professor der Sorbonne über die Zahl der Auserwählten sagt; es ist der Geist der Wahrheit und des Trostes, der diese beruhigenden Zeilen durchweht. Die paulinische Charitas, allen Alles zu werden, ist nach dem Geständnisse des Verfassers selbst der Zweck seiner schätzenswerthen Schöpfung, daher bedarf das Werk keiner weiteren Empfehlung. Der Uebersetzer, der es durch eine vortrefflich gewandte Uebersetzung uns Deutschen zugeführt, verdient gewiß unsern wärmsten Dank.

Vinz.

Carl Danzmayr.

32) **Beichtandacht** für Kinder, wie auch für Erwachsene von P. H. Steindlberger. Salzburg, Mittermüller. Pr. 100 St. 3-50 fl.

Wenn Pastoralflugsheit den Seelsorger überhaupt auf Schritt und Tritt begleiten soll, so ist das insbesondere beim Catecheten erfordert und da wieder speciell in einem höheren Grade bei Ertheilung des Beichtunterrichtes. Wird das Kind unklug oder nachlässig vorbereitet zur ersten heil. Beicht geführt, so hängt dieser Fehler demselben oft durch das ganze Leben an und macht so die erste, wie alle folgenden Beichten höchst zweifelhaft. Es ist nun wohl keine Noth an Werken und Schriften, welche dazu bestimmt sind, dem Catecheten in dieser so wichtigen Sache an die Hand zu gehen. Zu den besten Hilfsmitteln in dieser Beziehung ist unbedingt diese von Steindlberger herausgegebene Beichtandacht zu zählen. Der Beichtspiegel für Erstbeichtende ist unter allen mir vorliegenden der beste sowohl was Kürze als Vollständigkeit anbelangt. Dabei bleibt übrigens selbstverständlich unter allen Umständen immer die Grundregel bestehen, daß jeder Kinderbeichtspiegel nur unter der Anleitung des Catecheten in Anwendung kommen soll. Der zweite Theil enthält einen ausführlicheren Beichtspiegel für Erwachsene und für solche Kinder, welche schon öfter gebeichtet haben. Im dritten Theile ist eine Anleitung zur Gewissensforschung für solche gegeben, die öfter beichten und ist dieser Abschnitt besonders jenen frommen Seelen zu empfehlen, bei deren Beichten der Beichtwater nicht selten betreffs der materia sufficiens in Verlegenheit kommt.

Der erste Theil ist auch separirt erschienen und dürfte es, um nahe-
liegenden Zerstreuungen vorzubeugen, anzurathen sein, den Erstbeichtenden
nur diese separirte Ausgabe in die Hand zu geben. (100 St. 2-50 fl.)

Lasberg.

Franz A. Büjsermayr.